

Abitur g8/ g9 2012. Wird dieses Abi das leichteste, was es je gegeben hat?

Beitrag von „cano“ vom 30. Januar 2010 20:42

Hallo ihr Lieben,

Einige meiner Schüler (G-achtschüler) haben etwas Angst vor dem nächsten Jahr und vor dem Abitur. Sie sind nun in der zehnten Klasse und kommen nächstes Jahr mit den jetzigen elfern in eine Stufe. Einige Lehrer denken, dass das Abitur für die "G-achter" sehr schwer werden wird und andere Lehrer wiederum sagen, dass es das leichteste Abitur je wird, da sie den Eltern zeigen wollen, dass die G-achter genau so gut sind wie die G-neuner. Was sagt ihr dazu?

Lg cano

Beitrag von „Nananele“ vom 30. Januar 2010 22:01

Primärstufe??? *gg* ist das ein Fehler oder bin ich zu dusselig.

Insgesamt klingt es sehr nach Schülerbeitrag. Zitat: Einige LEHRER sagen... Ähghm ja...

Beitrag von „cano“ vom 30. Januar 2010 22:55

Hallo,

Nein ich bin Lehrer. Das Anmeldeformular habe ich ohne viel zu überlegen ausgefüllt. Also nicht Primarstufe sondern Sek.1. Gefällt dir Kollegen besser?

Beitrag von „Schubbidu“ vom 31. Januar 2010 00:05

Zitat

Original von cano

Hallo,

Nein ich bin Lehrer.

Dann informiere dich doch einfach mal bei den Kolleginnen und Kollegen, die bereits jetzt oder demnächst an den Curriculas für den Doppeljahrgang an deiner Schule arbeiten. Wer Einblick in diesen Prozess und die entsprechenden ministeriellen Vorgaben hat, kann sich in Bezug auf deine Frage eigentlich ganz gut eine Meinung bilden.

Beitrag von „Meike.“ vom 31. Januar 2010 10:18

Hallo cano, ein Kollege verwechselt eigentlich nicht Primarstufe mit Sek 1 , auch nicht bei noch so schnellem Ausfüllen des Formulars. Googelt man deine homepage, wird der Eindruck auch nicht erhärtet, dass du Lehrer bist (Rechtschreibfehler, Ausdrucksweise?!?).

Wir Moderatoren gucken uns das jetzt mal genauer an...

edit: Hat sich erledigt, bei forteachers hast du mit der selben emailadresse versucht, Materialien für deine Schülercommunity zu ...erbitten.

Die Regeln dieses Forums hast du ja sicherlich gelesen - hier dürfen nur Lehrer oder Lehrer in Ausbildung schreiben. Du kannst bei unserem Schwesterforum schulthemen.de weiterposten, aber da meldest du dich dann vielleicht lieber nicht nochmal undercover an... man macht sich sonst nicht so beliebt/glaubwürdig. Und dummerweise können Lehrer heutzutage genausogut googeln wie die Schüler 😊

Tschüß...

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 31. Januar 2010 11:02

Das ist in der Tat putzig - der junge Mann ist ja sogar mit Foto im Netz

Beitrag von „magister999“ vom 31. Januar 2010 12:39

... und hier erklärt er, wie er zu seinem Namen kam, nachdem er auf den "wenig seriös" klingenden Namen angesprochen wurde:

<http://www.schnaepchenforum.com/gratisartikel/...cks-t-1370.html>

Eines ist klar: Lehrer am Gymnasium ist er nicht, denn die hier vorgeführte Ahnungslosigkeit in Bezug auf den Doppelabiturjahrgang 2012 ist selbstentlarvend.

Beitrag von „Schubbidu“ vom 31. Januar 2010 13:25

Zitat

Original von Meike.

Und dummerweise können Lehrer heutzutage genausogut googeln wie die Schüler

Ich bin zwar auch immer wieder erstaunt darüber, aber nach meinen Beobachtungen können Lehrer in der Regel sogar deutlich besser als ihre Schüler mit diesem Medium umgehen.

Beitrag von „Meike.“ vom 31. Januar 2010 13:49

Stimmt, aber das haben so manche Schüler noch nicht bemerkt 😊 weswegen ich mir auch für potentielle "Maulwurfnachfolger" mal diesen Hinweis erlaubt habe. :tongue:

Beitrag von „*Eichhoernchen*“ vom 31. Januar 2010 14:00

Er versucht auf sämtlichen Internetseiten auf sich aufmerksam zu machen. Kann man mit so ner Seite so viel verdienen, dass sich das lohnt so einen Aufwand zu betreiben?

Beitrag von „_Malina_“ vom 31. Januar 2010 14:40

Wenn du Werbung auf der Seite hast, die nach Zugriffszahlen finanziert wird bzw. sich dann rentiert, natürlich!

Nur mal noch dazu, wo wir ja eh grad beim Thema "Mit dem Internet gut auskennen" sind: Dass jeder Hinz und Kunz sich in jeglichem Forum anmelden kann und dort in den Informationen jede erdenkliche Seite als "seine" titulieren kann, ist einem dann ja auch klar!?

Und der gute Herr hat ja nicht selbst direkt auf seine Website hingewiesen, sondern es wurde im Profil von anderen danach gebuddelt und darauf aufmerksam gemacht. Find ich jetzt irgendwie etwas daneben, ihm anzukreiden, er würde werben wollen oder ähnliches. Sich ein Profil anzusehen entscheidet jeder selbst, ebenso, wie dies dann auch noch für alle rauszuposaunen. Gewinn gibt's nur, wenn's genug Leute gibt, die tatsächlich auch nachsehen, was es so "Spannendes" über jemanden zu entdecken gibt.

Beitrag von „cano“ vom 31. Januar 2010 15:07

Hallo,

Ja ihr habt recht. Erstaunlich wie viel Zeit Lehrer haben. Ich möchte mit Freunden einige Programmiersprachen lernen und die Ergebnisse natürlich auch veröffentlichen. Dies tun wir mit unserer Seite. Wir überlegten uns, eine Seite mit sinnvollen Inhalten zu machen, mit der wir vielleicht ein wenig verdienen könnten, damit sich auch die Mühen etwas auszahlen könnten und da wir später etwas im Marketing-bereich und im Informatikbereich studieren wollen. Durch die Werbung auf der Seite und das Bekanntmachen in Foren haben wir schon etwas gelernt, wie Leute wann auf etwas reagieren (gehört zum Marketing dazu). Der Aufbau der Website hat ganz klar was mit Informatik zu tun. Nun wollten wir wie gesagt auch einen guten Inhalt haben. Da uns nichts interessantes eingefallen ist, haben wir uns für das Gebiet Schule entschieden, da wir darüber am meisten berichten können. Wie sind also Schüler und haben wenige Lernmaterialien, die wir online stellen können. Daher wollten wir uns als Lehrer in sämtlichen Foren ausgeben, da wir gedacht haben, dass Lehrer sich gegenseitig lieber helfen, als sie Schüler helfen, da 99% der Lehrer Schüler unter ihnen sehen und deswegen meist gar nicht auf Fragen antworten. Als wir dann einige Lehrer ähnliche Fragen stellten bekamen wir plötzlich Antworten. Oft negative Antworten für uns, aber trotzdem finden wir das etwas unfair. Klar, Lehrer geben sich Mühe ihre Lernmaterialien zu erstellen, um die Klasse gut unterrichten zu können. Aber warum sollte man sie nicht anderen Schülern geben, die sie dann für andere Schüler veröffentlichen? Wir hofften, dass einige uns helfen könnten und uns Lernmaterialien zur Verfügung stellen könnten, damit wir somit mehr Besucher auf der Website haben und genau schauen können, was sich Leute auf einer Website wünschen, da man so etwas mit mehreren Besuchern logischerweise besser untersuchen können. Wir wollten daraus nur etwas

lernen und nicht mehr. Doch die meisten Lehrer machen dann lieber einige Schüler fertig, die ihre Ziele haben und etwas Hilfe verlangen, als ihnen zu helfen. Ich hoffe sie können mich alle verstehen.

Ich gebe zu, unsere Absichten auf dieser Seite waren, dass wir einige Lehrer anschreiben und fragen wollten, ob sie uns einige Dokumente per Mail abschicken könnten, die wir auch veröffentlichen können. Dies werden wir nun nicht mehr machen. Ich meine, alle Lehrer sagen, lernt lernt lernt und macht etwas aus eurem Leben. Das machen wir hier im Prinzip, aber auf irgendeiner Weise werden wir von Lehrern fertig gemacht.

Lg

Beitrag von „katta“ vom 31. Januar 2010 15:40

Es ist ein himmelweiter Unterschied, ob ich als Schüler Lehrer anfrage, ob sie mir ihr Material zur Verfügung stellen, oder ob ich unter Vorgaukeln falscher Tatsachen Informationen erschleichen will. Wenn das dann auffällt, den Lehrern dann vorzuwerfen, sie hätten ja eh nur ein Interesse daran, Schüler fertig zu machen, statt ihnen, die ja nur "ehrlich daran interessiert sind, etwas zu lernen", zu helfen, finde ich ein extrem starkes Stück, wenn nicht gar eine ziemliche Frechheit!!!

Warum sollte ich jemanden helfen wollen, der mich anlügt?

Beitrag von „cano“ vom 31. Januar 2010 15:44

Das ist jetzt nicht nur auf die Posts hier bezogen, sondern auch an die Lehrer, die ich auf anderen Seiten angeschrieben habe und freche Antworten zurückbekommen habe. Also überlegen sie bitte mal. Als Schüler bekomme ich in 90% der Fälle nicht mal eine Antwort. Die restlichen 10% sagen sofort nein. Dann habe ich mich als Lehrer ausgegeben und siehe da! ich habe eine Zustimmung bekommen. Nur sind das sehr wenige Lernmaterialien gewesen. Ach ja! Das war jetzt der gleiche Lehrer den ich einmal als Schüler und einmal als Lehrer gefragt habe. Was würden sie denn tun?

Lg

Beitrag von „katta“ vom 31. Januar 2010 15:56

So ist es natürlich einfach, sich das zurechtzubiegen. Es sind ja die Lehrer, die dazu zwingen, zu lügen, da man ja nur dadurch an die Informationen kommt, die man haben möchte.

Man hätte, im Sinne eines späteren Marketingstudiums, natürlich auf die Idee kommen können, dass die eigene Geschäftsidee nicht taugt, weil man nicht an das "Rohmaterial" kommt. Aber wozu denn? Wenn man durch unmoralisches Verhalten doch weiter kommt...

Und ja, Lügen ist falsch.

Und der Gestus, wir wollten doch nur etwas lernen, aber ihr habt uns daran gehindert, also mussten wir uns unmoralisch verhalten, ist extrem schwach argumentiert.

@Moderatoren: Bitte löscht diesen Teilnehmer, da er hier ja definitiv nichts zu suchen hat.

Beitrag von „magister999“ vom 31. Januar 2010 16:01

Zitat

Original von cano

Das war jetzt der gleiche Lehrer

War es nicht eher "derselbe Lehrer"?

Ohne Dich jetzt niedermachen zu wollen, gebe ich Dir zwei Tipps für künftige Geschäftsideen: Lass Dich erstens beraten von Leuten, die von der Sache etwas verstehen, mit der Du Geld verdienen willst.

Zweitens: Wenn Du mit schriftlichen Äußerungen auftreten willst, brauchst Du jemanden, der Deine Texte überarbeitet. Dieser Mensch muss in hinreichendem Maß solche Kleinigkeiten wie Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik, Satzbau und Stilistik beherrschen.

Du kannst privat reden und schreiben, wie Du willst, aber wenn Du an die Öffentlichkeit gehst, sind sprachliche Mängel unverzeihlich.

Beitrag von „cano“ vom 31. Januar 2010 16:02

Das habe ich nicht so gesagt, dass die Lehrer schuld sind. Warum löschen? Lass uns dies erst mal bitte zu Ende diskutieren. Danach werde ich mich hier nicht mehr beteiligen. Also klar ist lügen schlecht. Das war jetzt aber nicht direkt gelogen. Ich hatte hier nur eine andere Identität was ganz zufällig im Internet 95% der Menschen haben aber auch egal KATTA.

Beitrag von „Stefan“ vom 31. Januar 2010 16:06

Thema geschlossen.

User gesperrt.

@Cano: Wenn du weiter diskutieren möchtest, kannst du gerne auf schulthemen.de schreiben. Hier verstößt das aber gegen die Regeln.

Stefan

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 31. Januar 2010 16:07

@cano:

hast du den Beitrag oben von Meike gesehen?

Ich möchte nicht übermäßig pingelig sein, aber ...

... du hast beim Anmelden gesagt, dass du ein Lehrer bist,

... du hast gegen die Anmeldebedingungen hier im Forum verstoßen.

... du wurdest darauf hingewiesen, dass du hier (da du kein Lehrer bist) nicht posten darfst.

Ich mache den Thread einfach mal dicht und denke, dass der Admin des Forums deinen Account in Kürze auch dicht machen wird.

Viel Erfolg noch mit deiner Seite.

kl. gr. Frosch

P.S.: Ups, zu spät, Stefan war schneller. 😊